

Protokoll

über die 1. Sitzung des Rates der Stadt Springe am Donnerstag, 4. November 2021 um 18:00 Uhr in der Aula im Schulzentrum Süd, Auf dem Bruche 3, 31832 Springe

Teilnehmende:

Altersvorsitzender

Nagel, Klaus

zu TOP 1 bis 5 und 8

Ratsvorsitzender

Brezski, Eberhard

ab TOP 6, ohne TOP 8

Bürgermeister

Springfeld, Christian

Ratsmitglieder

Baatzsch, Brian

Bani Ardalan, Natalie

Becker, Tanja

Bennecke, Hendrik

Blome, Ann-Kristin

Brenneke-Schiller, Heike

Ellermann, Benjamin

Frädermann, Andreas

Freimann, Heinrich

Galas, Eckart

Galler, Katja

Gasch, Anton

Grosecck, Oliver

Hackert, Thorsten

Henkels, Anette

Herrmann, Udo

Holzmann, Norman

Hüper-Maus, Thomas

Janz, Dirk

Kohlenberg, Jürgen

Lampe, Uwe

Mariß, Lisa Marie

Musahl, Katja

Niemetz, Jörg

Nold, Klaus-Dieter

Overesch, Bernd

Reinhardt, Bastian

Reinhardt, Udo

Retzlaff, Antje

Riegelmann, Elke

Schmelzer, Tim

Witte, Björn

Wolff, Reinhard

Zimmermann, Brigitte

Von der Verwaltung

Behrens, Chiara

Gebauer, Clemens

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Nagel eröffnet als Altersvorsitzender die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Rates der Stadt Springe. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung und nach Feststellung, dass alle Ratsmitglieder anwesend sind, die Beschlussfähigkeit fest.

2. Fragestunde der Zuhörer*innen

2.1 Zuhörerfrage zum Sprinti

Ein Zuhörer aus Altenhagen I verliest seine Stellungnahme zum Angebot des Sprinti und fragt nach, wie die Fraktionen und die Verwaltung zum Thema Sprinti stehen.

Herr Springfeld erwidert, dass der Sprinti als ergänzendes Angebot im Grunde sehr gut sei, jedoch keinen Ersatz für eine wegfallende Buslinie darstellen könne. Hierfür sei der Sprinti gerade für die Berufspendler nicht verlässlich genug. Dies sei von ihm auch wiederholt an die Region Hannover kommuniziert worden.

2.2 Zuhörerfrage Namensschilder

Ein Zuhörer fragt nach, ob die Namensschilder der Ratsmitglieder nicht auch auf der Rückseite bedruckt werden können, damit auch die Zuhörenden die Namen lesen könnten.

Herr Springfeld sagt eine Lösung zu.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

3.1 Sachstand zur KiTa Harmsmühlenstraße

Herr Springfeld teilt zum Sachstand der KiTa Harmsmühlenstraße, in der 130 KiTa-Plätze entstehen sollen, mit, dass das Vergabeverfahren weitergeführt wurde und zwischenzeitlich die Widerspruchsfrist der unterlegenden Bieter verstrichen ist. Der Auftrag wird an die AWO vergeben. Am 19.11.2021 werden die ersten Verträge unterschrieben. Eine Übersicht über die Projekte Kitaplatz-Ausbau Stadt Springe ist dem Protokoll als **Anlage zu TOP 3.1** beigelegt.

3.2 Kommunalwahl 2021

Herr Gebauer teilt im Rückblick zur Kommunalwahl 2021 mit, dass es keinen Wahleinspruch, gegeben hat. Allerdings habe es eine Eingabe darüber gegeben, dass in Teilen die Unterlagen

verspätet zugestellt wurden. Dies wurde an den Post-Dienstleister weitergegeben. Allerdings hat diese Eingabe nicht zu einem Wahleinspruch geführt. Ergänzend weist Herr Gebauer darauf hin, dass es in der gesamten Region ähnliche Probleme gegeben habe und dass es diesbezüglich ein Zugehen aller Regionskommunen auf die Region Hannover geben werde.

4. Verpflichtung der Abgeordneten

1/2021-
2026

Herr Springfeld verpflichtet die Ratsmitglieder nach Aufruf einzeln, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten und überreicht hierbei jedem Mitglied einen Springe-Pin.

Anschließend bringt er seine Hoffnung auf eine gute vertrauensvolle und kollegiale Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung zum Ausdruck.

5. Wahl der oder des Ratsvorsitzenden

3/2021-
2026

Herr Nagel bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Ratsvorsitzenden.

Herr Bastian Reinhardt schlägt Herrn Dr. Eberhard Brezski vor. Dieser erklärt auf Nachfrage, dass er im Fall der Wahl diese Wahl auch annehmen würde.

Herr Klaus-Dieter Nold schlägt Frau Anette Henkels vor und bittet darum, dies nicht als Misstrauensvotum gegen Herrn Dr. Brezski zu verstehen. Auch Frau Henkels erklärt, dass sie im Fall der Wahl diese auch annehmen würde.

Frau Riegelmann beantragt geheime Abstimmung.

Da für die Ermittlung des Ergebnisses gem. § 14 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Rat (Ortsrecht 10-2) Stimmzähler so auszuwählen sind, dass jede Fraktion und Gruppe dabei vertreten ist, wird die Wahl unterbrochen und TOP 8 „Feststellung von Fraktions- und Gruppenbildungen“ vorgezogen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Protokollierung hierzu erfolgt unter TOP 8.

Nach Feststellung der Fraktions- und Gruppenbildungen unter TOP 8 erfolgt zunächst die geheime Wahl. Es werden vorbereitete Stimmzettel mit dem Aufdruck Wahlvorschlag 1, Wahlvorschlag 2, Wahlvorschlag 3 benutzt. Wahlvorschlag 3 wurde seitens der Verwaltung durchgestrichen, damit es nicht zu Unklarheiten kommt. Für die Wahlkabine wurde zur Klarstellung ein Aushang mit der Zuordnung der Wahlvorschläge erstellt, und zwar:

Wahlvorschlag 1: Herr Dr. Eberhard Brezski
Wahlvorschlag 2: Frau Anette Henkels

Nachdem alle Ratsmitglieder nach Aufruf einzeln geheim abgestimmt und ihren Stimmzettel in die Wahlurne gesteckt haben, werden auf Nachfrage des Altersvorsitzenden folgende Stimmzähler von den Gruppen und Fraktionen benannt:

Herr B. Reinhardt benennt für die Gruppe SPD-Grüne-Linke:
Frau Riegelmann benennt für die Gruppe CDU-FWS:
Herr Kohlenberg benennt für die Fraktion Zukunft für Springe:
Herr Herrmann benennt für die FDP-Fraktion:

Herrn Brian Baatzsch
Herrn Jörg Niemetz
Herrn Bernd Overesch
Herrn Andreas Frädermann

Diesen wird die Wahlurne zur Auszählung der Stimmzettel übergeben.

Nach erfolgter Auszählung teilt Herr Baatzsch dem Altersvorsitzenden das Ergebnis mit. Dieser verliest das Ergebnis:

Herrn Dr. Brezski: 19 Stimmen
Frau Henkels: 17 Stimmen, korrigiert auf 18 Stimmen (s. Anmerkung)

Herr Dr. Brezski hat damit im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der Stimmen erhalten und ist damit zum Ratsvorsitzenden gewählt.

Herr Nagel gratuliert Herrn Dr. Brezski zur Wahl und übergibt ihm die Leitung der Sitzung. Auch seitens der Ratsmitglieder und der Verwaltung wird Herrn Dr. Brezski mit Beifall zur Wahl gratuliert.

Anmerkung der Verwaltung:

*Bei der Auszählung des Wahlergebnisses fehlte eine Stimme. Eine Nachprüfung im nichtöffentlichen Teil hat ergeben, dass ein Stimmzettel sich in der Wahlurne verklemmt hatte. Danach sind auf **Frau Henkels 18 Stimmen** entfallen. Dies ändert jedoch nichts an der absoluten Mehrheit der Stimmen, die auf Herrn Dr. Brezski entfallen ist.*

6. Feststellung der Tagesordnung (durch den neuen Ratsvorsitzenden)

Herr Dr. Brezski übernimmt die Leitung der Sitzung und bedankt sich zunächst für die Wahl zum Ratsvorsitzenden und das in ihn gesetzte Vertrauen. Anschließend stellt er die Tagesordnung mit der unter TOP 5 erfolgten Änderung (vorziehen von TOP 8) fest.

7. Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters der/des Ratsvorsitzenden **4/2021-2026**

Als stellvertretende Ratsvorsitzende wird von Herrn B. Reinhardt Frau Anette Henkels vorgeschlagen. Da keine weiteren Personen vorgeschlagen werden, erfolgt die Abstimmung per Hand.

Frau Henkels wird mit 36 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung einstimmig zur **stellvertretenden Ratsvorsitzenden** gewählt.

8. Feststellung von Fraktions- und Gruppenbildungen **2/2021-2026**

Anmerkung der Verwaltung:

Da zur Wahl der/des Ratsvorsitzenden unter TOP 5 zur Auszählung der geheimen Wahl seitens der Fraktionen und Gruppen Stimmzähler bestimmt werden müssen, wurde der TOP 8 „Feststellung von Fraktions- und Gruppenbildungen“ entsprechend vorgezogen. Die Protokollierung erfolgt aber unter TOP 8.

Herr Nagel fordert als Altersvorsitzender die Fraktionen und Gruppen auf, die Bildung der Fraktionen und Gruppen anzuzeigen und die Mitglieder zu benennen.

Herr Bastian Reinhardt teilt mit, dass die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sich zusammen mit Herrn Dirk Janz von der Partei „Die Linken“ zu der **Gruppe SPD-**

Grüne-Linke zusammengeschlossen haben. Gruppenvorsitzender wird Herr Bastian Reinhardt (zugleich Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion), stellvertretender Gruppenvorsitzender Herr Thomas Hüper-Maus (zugleich Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen).

Frau Elke Riegelmann teilt mit, dass sich die gewählten Mitglieder der CDU zu einer Fraktion zusammengeschlossen haben. Fraktionsvorsitzende ist Frau Elke Riegelmann, stellvertretende Fraktionsvorsitzende sind Frau Anette Henkels und Herr Tim Schmelzer. Geschäftsführerin ist Frau Ann-Kristin Blome, Schatzmeister Herr Tim Schmelzer.

Die CDU-Fraktion hat sich mit den Mitgliedern der FWS zu der **Gruppe CDU/FWS** zusammengeschlossen. Gruppenvorsitzende ist Frau Elke Riegelmann, stellvertretende Gruppenvorsitzende sind Frau Anette Henkels, Herr Hendrik Bennecke und Herr Tim Schmelzer. Gruppengeschäftsführerin ist Frau Ann-Kristin Blome, Schatzmeister ist Herr Tim Schmelzer.

Herr Udo Herrmann teilt mit, dass die gewählten Mitglieder der FDP die **FDP-Fraktion** bilden. Fraktionsvorsitzender ist Herr Udo Herrmann, stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Herr Andreas Frädermann.

Herr Jürgen Kohlenberg teilt mit, dass die gewählten Mitglieder der „Zukunft für Springe“ die **„Fraktion Zukunft für Springe“** bilden. Fraktionsvorsitzender ist Herr Jürgen Kohlenberg, stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Herr Klaus-Dieter Nold. Zur Geschäftsführerin wurde Frau Doris Trepka bestellt.

Die sich hieraus ergebende Berechnung der Ausschusssitze und –vorsitze ist dem Protokoll als **Anlage zu TOP 8, 9 und 10-16** beigefügt.

9. Bildung des Verwaltungsausschusses

**8/2021-
2026**

Bei einer Erhöhung der Zahl der Beigeordneten für die Wahlperiode von sechs um zwei auf acht ergibt die Verteilung der Beigeordnetensitze nach dem Höchstzahlverfahren nach d'Hondt, dass *die Gruppe SPD-Grüne-Linke fünf Beigeordnete, die Gruppe CDU-FWS zwei Beigeordnete und die Fraktion Zukunft für Springe einen Beigeordneten entsenden dürfen.*

Die Fraktionen /Gruppe benennen ihre Beigeordneten sowie namentlich die Vertreter der Beigeordneten.

Fraktion/Gruppe	Beigeordnete(r)	Vertreter(in)
SPD-Grüne-Linke	Frau Antje Retzlaff Herr Brian Baatzsch Herr Thomas Hüper-Maus Herr Dr. Eberhard Brezski Herr Bastian Reinhardt	Frau Natalie Bani Ardalan Herr Norman Holzmann Frau Brigitte Zimmermann Herr Benjamin Ellermann Frau Brenneke-Schiller
CDU-FWS	Frau Elke Riegelmann Herr Heinrich Freimann	Herr Hendrik Bennecke Herr Tim Schmelzer
Zukunft für Springe	Herr Jürgen Kohlenberg	1. Herr Klaus-Dieter Nold 2. Herr Reinhard Wolff

Herr Udo Herrmann beantragt für die FDP-Fraktion für alle Ausschüsse, in denen die Fraktion keinen Sitz erhält, das Grundmandat.

Das Grundmandat im Verwaltungsausschuss wird von Herrn Klaus Nagel ausgeübt, sein Vertreter ist Herr Udo Herrmann.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe macht von der Möglichkeit nach § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG Gebrauch und beschließt, die Zahl der Beigeordneten für die Dauer der Wahlperiode im Verwaltungsausschuss um zwei auf acht zu erhöhen.

Weiter stellt der Rat der Stadt Springe gem. § 71 Abs. 5 NKomVG die vorgenommene Sitzverteilung und die Ausschussbesetzung durch Beschluss fest.

10. Wahl der Stellvertretung des Bürgermeisters

9/2021-
2026

Es besteht Einigkeit, die Anzahl von drei gleichberechtigten Stellvertretern beizubehalten.

Herr Dr. Brezski bittet um Vorschläge.

Herr Hüper-Maus schlägt für die Gruppe SPD-Grüne-Linke **Herrn Bastian Reinhardt** und **Frau Antje Retzlaff** vor.

Frau Riegelmann schlägt für die Gruppe CDU-FWS **Herrn Heinrich Freimann** vor.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Auf Nachfrage von Herrn Dr. Brezski erklären die Ratsmitglieder sich damit einverstanden, dass en bloc mit Handzeichen abgestimmt wird.

Mit **37 Ja-Stimmen** sind alle 3 vorgeschlagenen Beigeordneten **einstimmig** zu stellvertretenden Bürgermeistern bzw. zur stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.

11. Bildung von Fachausschüssen

10/2021-
2026

Herr Dr. Brezski weist auf die in der Drucksache aufgeführten Ausschüsse und die Ausschussgrößen hin und fragt nach, ob hier ein Änderungsbedarf gesehen wird.

Herr Reinhardt verweist auf eine interfraktionelle Abstimmung, wonach der Bereich Grünflächen aus dem PUGA herausgelöst und wieder dem BauA (Bereich Tiefbau) zugeordnet werden soll. Dem Bereich Planung und Umwelt soll dafür der Klimaschutz zugeordnet werden und der Ausschuss die Bezeichnung „Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz - PUKA“ erhalten.

Es herrscht Einigkeit, dass die bisherigen freiwilligen Ausschüsse mit den vorstehenden Umbenennungen mit der bisherigen Mitgliederstärke gebildet werden:

- Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Personalentwicklung und EDV mit 9 Ratsmitgliedern
- Ausschuss für Bauen, Technik und Betriebshof mit 9 Ratsmitgliedern
- Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz mit 9 Ratsmitgliedern
- Ausschuss für Feuerschutz, Ordnung und Verkehr mit 7 Ratsmitgliedern*

**In der Drucksache war fälschlicherweise die Zahl von 9 Ratsmitgliedern angegeben. Richtig ist die Zahl 7.*

Folgende freiwillige Ausschüsse, die mit einem Ausschuss nach besonderen Rechtsvorschriften (fett gedruckt) kombiniert wurden, sollen unverändert wieder gebildet werden. Die genaue Besetzung erfolgt unter TOP 12 bzw. unter TOP 13.

- Ausschuss für Soziales, **Jugend** und Gleichstellung mit 9 Ratsmitgliedern
- Ausschuss für **Schule**, Sport und Kultur mit 9 Ratsmitgliedern

Der seit dem 01.01.2016 nach besonderen Rechtsvorschriften zu bildende Betriebsausschuss Stadtentwässerung wird unter TOP 14 (DS 13/2021-2026) gebildet.

Die Sitzverteilung nach dem Höchstzahlverfahren nach d'Hondt ergibt folgende Ausschussbesetzung:

Ausschüsse mit 9 Mitgliedern:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: 5 Sitze
- Gruppe CDU-FWS: 2 Sitze
- Fraktion Zukunft für Springe: 1 Sitz

Ausschüsse mit 7 Mitgliedern:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: 4 Sitze
- Gruppe CDU-FWS: 2 Sitze
- Fraktion Zukunft für Springe: 1 Sitz

Ausschuss für Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Personalentwicklung und EDV (FinA) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Herr Dr. Eckart Galas
Frau Heike Brenneke-Schiller
Frau Natalie Bani Ardalan
Frau Antje Retzlaff
Herr Brian Baatzsch
- Gruppe CDU-FWS: Herr Oliver Groseck
Herr Jörg Niemetz
Herr Hendrik Bennecke
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Klaus-Dieter Nold

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Udo Herrmann
als Vertreter Herr Klaus Nagel

beratende Mitglieder nach § 71 Abs. 4 S. 3 NKomVG:

- Einzelratsherr Lampe Herr Uwe Lampe
- AfD Herr Udo Reinhardt

Herr Udo Reinhardt von der AfD und Herr Lampe haben als Einzelratsmitglieder von ihrem Recht nach § 71 Abs. 4 Satz 3 NKomVG Gebrauch gemacht, sich einen Ausschuss auszusuchen, dem sie als beratendes Mitglied angehören möchten. Beide wählten den FinA.

Ausschuss für Ausschuss für Bauen, Technik und Betriebshof (BauA) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Katja Musahl
Frau Heike Brenneke-Schiller
Herr Norman Holzmann
Herr Brian Baatzsch
Herr Benjamin Ellermann
 - Gruppe CDU-FWS: Herr Heinrich Freimann
Herr Jörg Niemetz
Herr Hendrik Bennecke
 - Fraktion Zukunft für Springe: Herr Jürgen Kohlenberg
- Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:
- FDP-Fraktion - Herr Udo Herrmann
als Vertreter Herr Andreas Frädermann

Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz (PUKA) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Tanja Becker
Frau Katja Galler
Frau Lisa Marie Mariß
Herr Thomas Hüper-Maus
Herr Bastian Reinhardt
- Gruppe CDU-FWS: Frau Anette Henkels
Herr Thorsten Hackert
Frau Elke Riegelmann
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Bernd Overesch

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Klaus Nagel
als Vertreter Herr Andreas Frädermann

Beratendes Mitglied nach § 71 Abs. 7 NKomVG*:

- Ein Vertreter des NABU Soll vom NABU vorgeschlagen werden

*Auf Nachfrage von Herrn Hüper-Maus wurde sich darauf verständigt, dass wie bisher diesem Ausschuss ein Vertreter des NABU als beratendes Mitglied angehören soll. Der NABU soll aufgefordert werden, einen Vertreter vorzuschlagen.

Ausschuss für Feuerschutz, Ordnung und Verkehr (FSA) 7er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Herr Dirk Janz
Frau Tanja Becker
Herr Benjamin Ellermann
Herr Thomas Hüper-Maus
- Gruppe CDU-FWS: Frau Ann Kristin Blome
Frau Anette Henkels
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Klaus Dieter Nold

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Andreas Frädermann
als Vertreter Herr Klaus Nagel

Beratendes Mitglied nach § 71 Abs. 7 NKomVG*:

*Es wurde in der Sitzung keine Aussage dazu getroffen, ob wie in der letzten Wahlperiode der Stadtbrandmeister als beratendes Mitglied dem FSA angehören soll. Eine solche Besetzung müsste in der nächsten Sitzung ggf. beschlossen werden.

Ausschuss für Soziales, Jugend und Gleichstellung – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Katja Musahl
Herr Anton Gasch
Herr Dr. Eckart Galas
Herr Norman Holzmann
Herr Bastian Reinhardt
- Gruppe CDU-FWS: Herr Tim Schmelzer
Frau Ann Kristin Blome
Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Andreas Frädermann
als Vertreter Herr Udo Herrmann

Anmerkung der Verwaltung:

Die für den Jugendausschuss erforderlichen beratenden Mitglieder werden unter TOP 12 benannt.

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur (SSKA) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Natalie Bani Ardalan
Frau Brigitte Zimmermann
Frau Lisa Marie Mariß
Herr Anton Gasch
Herr Thomas Hüper-Maus
- Gruppe CDU-FWS: Frau Elke Riegelmann
Herr Tim Schmelzer
Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Udo Herrmann
als Vertreter Herr Andreas Frädermann

Anmerkung der Verwaltung:

Die für den Schulausschuss erforderlichen stimmberechtigten Lehrer- und Elternvertreter werden unter TOP 13 benannt.

Betriebsausschuss Stadtentwässerung (BetrA SES) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Katja Musahl
Frau Katja Galler
Frau Brigitte Zimmermann
Herr Dr. Eberhard Brezski
- Gruppe CDU-FWS: Herr Oliver Groseck
Herr Thorsten Hackert

Grundmandate nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Jürgen Kohlenberg
- FDP-Fraktion - Herr Andreas Frädermann
als Vertreter Herr Nagel

Anmerkung der Verwaltung:

Die für den Betriebsausschuss erforderlichen Beschäftigtenvertreter werden unter TOP 14 benannt.

Weitere Anmerkung der Verwaltung:

Die Mitglieder für den SSKA, den SoJuGA und den BetrA SES, die unter diesem TOP benannt wurden, werden der Übersichtlichkeit halber unter den entsprechenden Tagesordnungspunkten 12, 13 und 14 nochmals mit aufgeführt.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe stellt gem. § 71 Abs. 5 NKomVG die vorgenommene Sitzverteilung und die Ausschussbesetzung durch Beschluss fest.

12. Bildung eines Jugendausschusses

11/2021-
2026

Herr Gebauer weist darauf hin, dass dem Jugendausschuss gem. § 13 Abs. 2 AG SGB VIII Personen als beratende Mitglieder angehören, die von den im Stadtgebiet wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe vorzuschlagen sind. Von den angeschriebenen Trägern sind insgesamt bis zur heutigen Ratssitzung vier Vorschläge eingegangen.

Es handelt sich um

<u>Träger</u>	<u>Vorschlag</u>
• DRK Kinder- und Jugendhilfe in der Region Hannover GmbH (Großer KiTa-Träger in Springe)	Herr Dirk Holz, Geschäftsführer
• Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Calenberger Land (KiTa-Träger in Springe)	Herr Klaus Fröhlich, Pastor
• KiTa-Stadt-Elternrat Springe	Frau Caroline Gonschorek, Vorsitzende
• Kinderschutzbund Springe	Frau Roswitha Prüssing, Leitung

Herr Gebauer weist darauf hin, dass zunächst zu beschließen ist, wie viele beratende Mitglieder in den Jugendausschuss entsendet werden sollen. Anschließend ist darüber abzustimmen, wer von den vorgeschlagenen Personen es werden soll.

Herr B. Reinhardt beantragt als langjähriger Vorsitzender des SoJuGA vor, weiterhin vier beratende Mitglieder in den Jugendausschuss zu entsenden und damit alle vier vorgeschlagenen Personen zu wählen.

Der Antrag von Herrn B. Reinhardt wird mit **37 Ja-Stimmen** zum Beschluss erhoben.

Der Jugendausschuss wird mit den Aufgaben eines Fachausschusses kombiniert. Dieses ist der **Ausschuss für Soziales, Jugend und Gleichstellung (SoJuGA)**, ein Ausschuss mit 9 Ratsmitgliedern und setzt sich nach Benennung der Stimmberechtigten Mitglieder unter TOP 8 und den vorstehend benannten beratenden Mitgliedern wie folgt zusammen:

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Katja Musahl
Herr Anton Gasch
Herr Dr. Eckart Galas
Herr Norman Holzmann
Herr Bastian Reinhardt
- Gruppe CDU-FWS: Herr Tim Schmelzer
Frau Ann Kristin Blome
Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Andreas Frädermann
Als Vertreter Herr Udo Herrmann

Beratende Mitglieder nach § 13 Abs. 2 AG SGB VIII für den Jugendausschuss:

- DRK Kinder- und Jugendhilfe in der Region Hannover gem. GmbH Herr Dirk Holz
- Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Calenberger Land Herr Klaus Fröhlich
- KiTa-Stadt-Elternrat Springe Frau Caroline Gonschorek
- Kinderschutzbund Springe Frau Roswitha Prüssing

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe stellt gem. § 71 Abs. 5 NKomVG i. V. m. § 73 NKomVG und § 13 Abs. 2 AG SGB VIII die Zusammensetzung des Jugendausschusses durch Beschluss fest.

13. Bildung eines Schulausschusses

12/2021-
2026

Herr Gebauer teilt mit, dass zwischenzeitlich die Berufen der Lehrer- und Elternvertreter stattgefunden hat und weist darauf hin, dass die unterbreiteten Vorschläge für den Rat bindend sind.

Die Berufung für die Schülervertreter hat noch nicht stattgefunden, sodass hier ggf. ein Vorratsbeschluss gefasst werden sollte.

Für die **Lehrkräfte** wurde in der Wahlversammlung der Schulpersonalvertretungen am 02.11.2021 als Vertreterin im Schulausschuss **Frau Ivonne Kraft (OHG)** und als ihr Stellvertreter Herr Andreas Schwarze (IGS) gewählt.

Für die **Elternvertreter** wurde als Vertreter im Schulausschuss **Herr Peter Roddau** und als Stellvertreter Herr Mathias Breunig gewählt.

Frau Riegelmann weist darauf hin, dass in der vergangenen Wahlperiode auch ein Mitglied des Sportrings als beratendes Mitglied in den SSKA entsendet wurde und schlägt vor, als Vertreter den Vorsitzenden des Sportrings, Herrn Niklas Remtisch und als seine Vertretung Frau Daniela Niggemann zu benennen.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen** gefasst:
Dem SSKA soll gem. § 71 Abs. 7 NKomVG ein Mitglied des Sportrings als beratendes Mitglied angehören.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen** gefasst:
Als Vertreter des Sportrings wird der Vorsitzende, Herr Niklas Remtisch benannt, als seine Stellvertretung Frau Daniela Niggemann.

Der Schulausschuss wird mit den Aufgaben eines Fachausschusses kombiniert. Dieses ist der **Ausschuss für Schule, Sport und Kultur (SSKA)**, ein Ausschuss mit 9 Ratsmitgliedern und setzt sich nach Benennung der stimmberechtigten Mitglieder unter TOP 10 und den bindenden Vorschlägen der Lehrer- und Elternvertreter als stimmberechtigte Mitglieder für den Schulausschuss sowie dem beratenden Mitglied des Sportrings wie folgt zusammen:

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur (SSKA) – 9er

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Natalie Bani Ardalan
Frau Brigitte Zimmermann
Frau Lisa Marie Mariß
Herr Anton Gasch
Herr Thomas Hüper-Maus
- Gruppe CDU-FWS: Frau Elke Riegelmann
Herr Tim Schmelzer
Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff

Grundmandat nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- FDP-Fraktion - Herr Udo Herrmann
als Vertreter Herr Andreas Frädermann

Stimmberechtigte Lehrer-, Eltern- und Schülervertreter für Schulausschuss:

- Lehrervertreter Frau Ivonne Kraft (OHG),
als Vertreter Herr Andreas Schwarz (IGS)
- Elternvertreter Herr Peter Roddau
als Vertreter Herr Mathias Breunig
- Schülervertreter noch nicht benannt

Beratendes Mitglied nach § 71 Abs. 7 NKomVG für den Bereich Sport:

- Ein Vertreter des Sportrings Herr Niklas Remtisch
als Vertreterin Frau Daniela Niggemann

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe stellt gemäß § 73 i. V. m. § 71 Abs. 5 NKomVG die Sitzverteilung und die Ausschussbesetzung durch Beschluss fest.

14. Bildung eines Betriebsausschusses Stadtentwässerung für den 13/2021-Eigenbetrieb "Stadtentwässerung Springe" (SES) 2026

Herr Dr. Brezski weist darauf hin, dass die Stadt Springe mit der Bildung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Springe (SES) gem. § 140 Abs. 2 NKomVG i. V. m. § 3 EigBetrVO verpflichtet ist, einen Betriebsausschuss zu bilden. Für die Bildung des Betriebsausschusses gelten die §§ 71 bis 73 NKomVG sowie die Geschäftsordnung des Rates der Stadt Springe. Es handelt sich um einen Ausschuss nach besonderen Rechtsvorschriften i. S. d. § 73 NKomVG.

Gem. § 5 der Betriebssatzung gehören dem Betriebsausschuss für die Dauer der Wahlperiode neun stimmberechtigte Mitglieder an. Von den stimmberechtigten Sitzen entfallen sechs auf Mitglieder des Rates, von denen eines den Vorsitz führt, und drei auf Vertreter/Vertreterinnen der Beschäftigten.

Die Fraktionen haben bereits unter TOP 10 ihre Mitglieder für den Betriebsausschuss Stadtentwässerung (BetrA SES) benannt.

Die drei weiteren stimmberechtigten Mitglieder werden gem. § 110 Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) von den Beschäftigten gewählt. Gem. § 110 Abs. 4 NPersVG bestätigt der Rat die gewählten Vertreter/Vertreterinnen. Hierbei soll der Rat die sich aus dem Ergebnis der Wahl ergebende Reihenfolge berücksichtigen. Nach diesem Verfahren sind auch die Ersatzmitglieder zu bestätigen. Das Ergebnis der Wahl wurde mit der vorgenannten Drucksache mitgeteilt.

Im Ergebnis setzt sich der **Betriebsausschuss Stadtentwässerung (BetrA SES) – 9er_wie** folgt zusammen:

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Katja Musahl
Frau Katja Galler
Frau Brigitte Zimmermann
Herr Dr. Eberhard Brezski
- Gruppe CDU-FWS: Herr Oliver Groseck
Herr Thorsten Hackert

Grundmandate nach § 71 Abs. 4 S. 1 NKomVG:

- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Jürgen Kohlenberg
- FDP-Fraktion - Herr Andreas Frädermann
als Vertreter Herr Nagel

Stimmberechtigte Beschäftigtenvertreter/innen:

Rangfolge Vertreter/Vertreterin	Rangfolge Ersatzmitglieder
1. Frau Simone Falk	4. Herr Daniel Kese
2. Herr Christoph Möller	5. Herr Markus Schenk
3. Herr Olaf Klemmt	6. Herr Ulrich Riethmüller

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe stellt gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG i. V. m. § 73 NKomVG und § 5 der Satzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung die Zusammensetzung des Betriebsausschusses durch Beschluss fest.

15. Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen und Gruppen im Rat **14/2021-2026**

Die Verteilung der Ausschussvorsitze erfolgt ebenfalls nach dem d'Hondtschen Höchstzahlverfahren. Entsprechend der ermittelten Reihenfolge (s. Anlage zum Protokoll) erfolgen die Zugriffe durch die Gruppen und die Fraktion.

Gruppe / Fraktion	Ausschuss	Vorsitzende/r
1. SPD-Grüne-Linke	Ausschuss für Soziales, Jugend und Gleichstellung	Herr Bastian Reinhardt
2. CDU-FWS	Ausschuss für Bauen, Technik und Betriebshof	Herr Heinrich Freimann
3. SPD-Grüne-Linke	Schul-, Sport- und Kulturausschuss	Frau Natalie Bani Ardalan
4. SPD-Grüne-Linke	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Personalentwicklung und EDV	Herr Brian Baatzsch
5. CDU-FWS	Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz	Frau Anette Henkels
6. SPD-Grüne-Linke	Betriebsausschuss Stadtentwässerung Springe	Herr. Dr. Eberhard Brezski
7. Zukunft für Springe	Herr Kohlenberg erklärt, dass die Fraktion auf einen Ausschussvorsitz verzichtet.	entfällt
8. SPD-Grüne-Linke	Ausschuss für Feuerschutz, Ordnung und Verkehr	Herr Benjamin Ellermann

16. Entsendung von Vertretern der Stadt Springe in Unternehmen und Einrichtungen **19/2021-2026**

Die Gruppen und die Fraktion benennen ihre Vertreter / Vertreterinnen in den weiteren Unternehmen und Einrichtungen.

1. Calenberg-Grubenhagensche Landschaft

Die Gruppen SPD-Grüne-Linke sowie CDU-FWs haben das Recht, jeweils eine Person und eine/n Verhinderungsvertreter/in zu benennen.

Die Gruppe SPD-Grüne-Linke benennt Herrn **Brian Baatzsch** und als seine Vertreterin Frau Heike Brenneke-Schiller.

Die Gruppe CDU-FWS benennt Frau **Anette Henkels** und als ihren Vertreter Herrn Oliver Groseck.

2. Wasserbeschaffungsverband Mühlenbachtal

Vor der Benennung von Vertretern für den Vorstand und die Verbandsversammlung soll zunächst der Ortsrat Altenhagen I angehört werden. Eine Entscheidung wird daher erst in der nächsten Ratssitzung am 09.12.2021 getroffen.

3. Gewässer- und Landschaftspflegeverband Mittlere Leine

Die Stadt Springe hat für die Dauer der Wahlperiode einen Stimmführer und einen Stellvertreter für die Verbandsversammlung zu bestimmen. Weiterhin darf ein beratendes Mitglied in die Verbandsversammlung entsendet werden. Wie auch in der Vergangenheit praktiziert, soll der/die stellvertretende Stimmführer/in gleichzeitig beratendes Mitglied sein.

Da es sich nicht um unbesoldete Stellen gleicher Art handelt (ein Stimmführer, ein beratendes Mitglied) sind der Stimmführer, sein Vertreter und ggf. das weitere beratende Mitglied getrennt voneinander nach § 67 NKomVG zu wählen.

Frau Riegelmann schlägt Herrn Freimann als Stimmführer und Frau Brenneke-Schiller als stellv. Stimmführerin und gleichzeitig beratendes Mitglied vor.

Herr **Heinrich Freimann** wird in offener Wahl **einstimmig** zum Stimmführer gewählt.

Frau **Heike Brenneke-Schiller** wird in offener Wahl **einstimmig** zur stellv. Stimmführerin und gleichzeitig beratendem Mitglied in die Verbandsversammlung gewählt.

4. Wasser- und Bodenverband Hiddestorf-Lüdersen

Die Stadt Springe kann ein Mitglied in den Verbandsausschuss entsenden. Hierzu soll zunächst der Ortsrat Lüdersen angehört werden. Da die konstituierende Sitzung erst am 11.11.2021 stattfindet, wird die Benennung in die nächste Ratssitzung am 09.12.2021 vertagt.

5. Museumsverein

Die Gruppen SPD-Grüne-Linke sowie CDU-FWS haben das Recht, jeweils eine Person und eine/n Verhinderungsvertreter/in zu benennen.

Die Gruppe SPD-Grüne-Linke benennt Herrn **Anton Gasch** und als seine Vertreterin Frau Lisa Marie Mariß.

Die Gruppe CDU-FWS benennt Herrn **Tim Schmelzer** und als seine Vertreterin Frau Elke Riegelmann.

6. Zweckverband „Volkshochschule Calenberger Land“

Aus den Reihen der Ratsmitglieder sind zwei Personen mit jeweils mit Vertreter für die Verbandsversammlung zu benennen. Die Gruppen SPD-Grüne-Linke sowie CDU-FWS haben das Recht, jeweils eine Person und eine/n Verhinderungsvertreter/in zu benennen.

Die Gruppe SPD-Grüne-Linke benennt Frau **Lisa Marie Mariß** und als ihre Vertreterin Frau Katja Musahl.

Die Gruppe CDU-FWS benennt Herrn **Tim Schmelzer** und als seine Vertreterin Frau Elke Riegelmann.

7. Wasserfachbeirat Purena

Der Beirat soll wie in der Vergangenheit mit 7 Ratsmitgliedern besetzt werden. Nach erfolgter Gruppen- und Fraktionsbildung ist die Gruppe SPD-Grüne-Linke berechtigt, vier Vertreter/innen, die Gruppe CDU-FWS 2 Vertreter/innen und die Fraktion Zukunft für Springe einen Vertreter zu benennen.

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Brigitte Zimmermann
Frau Katja Galler
Herr Dr. Eberhard Brezski
Herr Thomas Hüper-Maus
- Gruppe CDU-FWS: Frau Anette Henkels
Herr Heinrich Freimann
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Jürgen Kohlenberg

8. Stadtwerke Springe Holding GmbH

Für den **Aufsichtsrat** sind sechs Ratsmitglieder zu entsenden. Nach erfolgter Gruppen- und Fraktionsbildung ist die Gruppe SPD-Grüne-Linke berechtigt, vier Vertreter/innen, die Gruppe CDU-FWS 2 Vertreter/innen zu benennen.

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Brigitte Zimmermann
Herr Dr. Eberhard Brezski
Herr Norman Holzmann
Herr Bastian Reinhardt
- Gruppe CDU-FWS: Herr Jörg Niemetz
Herr Thorsten Hackert

Für die **Gesellschafterversammlung** ist vom Rat ein/e Vertreter/in zu wählen. Diese Person hat dort die Interessen der Stadt Springe zu vertreten und ist dabei an entsprechende Beschlüsse des Rates gebunden (imperatives Mandat).

Herr B. Reinhardt schlägt Herrn Brian Baatzsch vor.

Herr **Brian Baatzsch** wird in offener Wahl mit 37 Stimmen **einstimmig** als Vertreter in die Gesellschafterversammlung gewählt.

9. Kreissiedlungsgesellschaft (KSG)

Als Vertretung der Stadt Springe in der **Gesellschafterversammlung** ist ein/e Stimmführer/in vom Rat zu benennen.

Herr B. Reinhardt schlägt Herrn Dr. Eckart Galas vor.

In der offen durchgeführten Wahl wird **Herr Dr. Eckart Galas** mit 37 Stimmen **einstimmig** zum Stimmführer gewählt.

Die Amtszeit des **Aufsichtsrates** der Kreissiedlungsgesellschaft endet durch die Wahl des neuen Aufsichtsrates durch die Gesellschafterversammlung. Ein Termin ist noch nicht bekannt.

Die Verwaltung schlägt vor, Herrn Springfeld durch den Stimmführer der Stadt Springe in der Gesellschafterversammlung in den Aufsichtsrat der KSG zu wählen. Es handelt sich um einen vorsorglichen Weisungsbeschluss.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** gefasst:

Der vom Rat bestimmte Vertreter für die Gesellschafterversammlung der KSG wählt in der Gesellschafterversammlung Herrn Bürgermeister Christian Springfeld in den Aufsichtsrat der KSG.

10. Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH (KNRN)

In § 6 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages ist geregelt, dass kommunale Gesellschafter durch den Hauptverwaltungsbeamten oder einen von ihm benannten Vertreter / einer von ihm benannten Vertreterin in der **Gesellschafterversammlung** vertreten wird. Herr Springfeld verzichtet auf sein Recht, eine Vertretung selbst wahrzunehmen und überlässt es der Politik, eine Vertretung zu benennen. In diesem Fall ist gem. § 67 NKomVG eine Person als Vertretung in der Gesellschafterversammlung zu wählen.

Frau Henkels schlägt Herrn Jürgen Kohlenberg vor, der das Grundmandat im BetrA SES wahrnimmt.

In der offen durchgeführten Wahl wird **Herr Jürgen Kohlenberg** mit 37 Stimmen **einstimmig** zum Vertreter in der Gesellschafterversammlung gewählt.

In § 7 Abs. 1 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages ist geregelt, dass in den **Aufsichtsrat** jeder Gesellschafter seinen jeweiligen Leiter der Stadtentwässerung entsendet und ein ständiger Vertreter / eine ständige Vertreterin benannt werden kann.

Nachdem Herr Nagel Herrn Kohlenberg vorgeschlagen hat, weist Herr Gebauer darauf hin, dass Herr Kohlenberg nicht gleichzeitig in die Gesellschafterversammlung und in den Aufsichtsrat gewählt werden kann.

Frau Henkels schlägt daraufhin Herrn Dr. Brezski vor, der gleichzeitig Vorsitzender des BetrA SES ist.

In der offen durchgeführten Wahl wird **Herr Dr. Eberhard Brezski** mit 37 Stimmen **einstimmig** als ständiger Vertreter in den Aufsichtsrat benannt.

11. Medizinisches Versorgungszentrum Gesundheitshaus Springe GmbH (MVZ)

Für die **Gesellschafterversammlung** ist vom Rat eine Vertreterin oder ein Vertreter zu wählen. Diese Person hat dort die Interessen der Stadt Springe zu vertreten und ist an entsprechende Beschlüsse des Rates gebunden (imperatives Mandat). Es muss sich um eine Person handeln, die nicht im Aufsichtsrat vertreten ist.

Herr Baatzsch schlägt Herrn Tim Schmelzer vor.

In der offen durchgeführten Wahl wird **Herr Tim Schmelzer** mit 37 Stimmen **einstimmig** zum Vertreter in der Gesellschafterversammlung gewählt.

Gem. Ratsbeschluss vom 06.07.2021 gehören dem Aufsichtsrat der Bürgermeister der Stadt Springe und acht Mitglieder des Stadtrates, die entsprechend der Größe der Gruppen und Fraktionen entsendet werden, an.

Nach erfolgter Gruppen- und Fraktionsbildung ist die Gruppe SPD-Grüne-Linke berechtigt, fünf Vertreter/innen, die Gruppe CDU-FWS 2 Vertreter/innen und die Fraktion Zukunft für Springe einen Vertreter zu benennen.

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Herr Dirk Janz
Herr Dr. Eckart Galas
Frau Katja Musahl
Herr Benjamin Ellermann
Frau Heike Brenneke-Schiller
- Gruppe CDU-FWS: Herr Oliver Groseck
Herr Thorsten Hackert
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Bernd Overesch

Alle vom Rat bestellten Vertreterinnen und Vertreter haben bei der Wahrnehmung ihrer Ämter gem. § 138 Abs. 1 NKomVG die Interessen der Stadt Springe zu verfolgen und sind an die Beschlüsse des Rates und des Verwaltungsausschusses gebunden. Der Auftrag an sie kann jederzeit widerrufen werden. Sie haben die Stadt Springe über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung frühzeitig zu unterrichten.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** gefasst:

Die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter in den Organen der verschiedenen Verbände und Gesellschaften wird festgestellt.

17. Entsendung von Mitgliedern des Rates in Arbeitsgruppen

25/2021-
2026 - 1

Herr Kohlenberg stellt den Antrag, dass künftig pro Arbeitsgruppe nur ein/e Vertreter/in je Gruppe und Fraktion benannt werden sollte.

Frau Riegelmann berichtet über interfraktionelle Gespräche, wonach drei der Arbeitsgruppen (AG Personalfindung, AG Haushaltssicherung und die Lenkungsgruppe SEK) anhand der Gruppen- und Fraktionsstärken wie bei einem 9er-Ausschuss zzgl. je einem Mitglied der Fraktion, auf die kein Mandat entfallen ist und den Einzelmandatsträgern besetzt werden sollten. Alle anderen Arbeitsgruppen sollten mit je einem Vertreter aller Fraktionen und den Einzelmandatsträgern besetzt werden. Sie beantragt, dies zur Abstimmung zu stellen.

Herr Lampe erklärt, dass er sowohl beim Arbeitskreis Feuerwehr wie auch in der KiTA-AG teilnehmen möchte.

Herr Dr. Brezski lässt über die Anträge von Herrn Kohlenberg und Frau Riegelmann abstimmen.

Der Antrag von Herrn Kohlenberg, künftig in jede Arbeitsgruppe nur eine/einen Vertreter/in je Gruppe und Fraktion sowie die Einzelmandatsträger zu entsenden, ist mit **4 Ja-Stimmen, 33 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt**.

Der Antrag von Frau Riegelmann, die AG Personalfindung, AG Haushaltssicherung und die Lenkungsgruppe SEK wie einen 9er-Ausschuss zzgl. je einem Mitglied der Fraktion, auf die kein Mandat entfallen ist und den Einzelmandatsträgern zu besetzen und die anderen Arbeitsgruppen mit je einem Vertreter / einer Vertreterin jeder Fraktion und den Einzelmandatsträgern zu besetzen, ist mit **33 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** zum Beschluss erhoben.

Im Anschluss werden die Besetzungen werden wie folgt vorgenommen:

AG Personalentwicklung / Personalfindung

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Antje Retzlaff
Frau Katja Musahl
Frau Brigitte Zimmermann
Herr Benjamin Ellermann
Herr Brian Baatzsch
- Gruppe CDU-FWS: Herr Heinrich Freimann
Frau Anette Henkels
Herr Hendrik Bennecke
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Bernd Overesch
- FDP-Fraktion: Herr Klaus Nagel
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe
- AfD: Herr Udo Reinhardt

Haushaltssicherungsgruppe

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Frau Antje Retzlaff
Frau Natalie Bani Ardalan
Herr Dr. Eckart Galas
Herr Brian Baatzsch
Herr Bastian Reinhardt
- Gruppe CDU-FWS: Herr Oliver Groseck
Herr Jörg Niemetz
Herr Hendrik Bennecke
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Klaus Dieter Nold
- FDP-Fraktion: Herr Udo Herrmann
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe
- AfD: Herr Udo Reinhardt

Lenkungsgruppe SEK

- Gruppe SPD-Grüne-Linke: Herr Dr. Eberhard Brezski
Herr Dr. Eckart Galas
Herr Bastian Reinhardt
Frau Katja Galler
Herr Thomas Hüper-Maus
- Gruppe CDU-FWS: Herr Heinrich Freimann
Frau Anette Henkels
Herr Thorsten Hackert
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Jürgen Kohlenberg
- FDP-Fraktion: Herr Klaus Nagel
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe
- AfD: Herr Udo Reinhardt

AK Feuerwehr

- SPD-Fraktion: Herr Benjamin Ellermann
- Fraktion B'90/Die Grünen: Herr Thomas Hüper-Maus
- Die Linke: Herr Dirk Janz
- CDU-Fraktion: Frau Ann-Kristin Blome
- FWS-Fraktion: Herr Hendrik Bennecke
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Klaus-Dieter Nold
- FDP-Fraktion: Herr Andreas Frädermann
- AfD: Herr Udo Reinhardt
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe

KiTa-AG

- SPD-Fraktion: Herr Bastian Reinhardt
- Fraktion B'90/Die Grünen: Herr Norman Holzmann
- Die Linke: Herr Dirk Janz
- CDU-Fraktion: Frau Tim Schmelzer
- FWS-Fraktion: Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff
- FDP-Fraktion: Herr Andreas Frädermann
- AfD: Herr Udo Reinhardt
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe

AG Medienentwicklung in den Schulen

- SPD-Fraktion: Frau Brigitte Zimmermann
- Fraktion B'90/Die Grünen: Herr Thomas Hüper-Maus
- Die Linke: Herr Dirk Janz
- CDU-Fraktion: Frau Elke Riegelmann
- FWS-Fraktion: Herr Hendrik Bennecke
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff
- FDP-Fraktion: Herr Udo Herrmann
- AfD: Herr Udo Reinhardt
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe

Runder Tisch Sport

- SPD-Fraktion: Herr Anton Gasch
- Fraktion B'90/Die Grünen: Herr Norman Holzmann
- Die Linke: Herr Dirk Janz
- CDU-Fraktion: Herr Tim Schmelzer
- FWS-Fraktion: Herr Björn Witte
- Fraktion Zukunft für Springe: Herr Reinhard Wolff
- FDP-Fraktion: Herr Udo Herrmann
- AfD: Herr Udo Reinhardt
- Einzelratsherr Lampe: Herr Uwe Lampe

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe beschließt die Weiterführung und die vorstehende Besetzung der Arbeitsgruppen.

18. Benennung von Schaubeauftragten

**20/2021-
2026**

Nach kurzer Erläuterung schlägt Herr Dr. Brezski vor, die von der Verwaltung vorgeschlagene Regelung weiter anzuwenden.

Folgender Beschluss wird mit **37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Rat der Stadt Springe beschließt gemäß § 71 Abs. 10 NKomVG beschließt einstimmig, die vorstehende Regelung auch für die kommenden 5 Jahre anzuwenden. Danach werden als Schaubeauftragte die jeweiligen Vorsitzenden der Realverbände bestellt. Als Stellvertreter werden sowohl die 2. Vorsitzenden der Realverbände als auch die Ortsbürgermeister / -innen und stellvertretenden Ortsbürgermeister / -innen der jeweiligen Stadtteile bestellt.

**19. Annahme von Spenden
- vorsorglich -**

Es liegen keine Spenden vor, die der Annahme des Rates bedürfen.

20. Fragen der Zuhörer*innen zu den in der Sitzung gefassten Beschlüssen

Ein Zuhörer fragt bei Herrn B. Reinhardt nach, ob durch die Bildung der großen Gruppe SPD-Grüne-Linke mit insgesamt 17 Mitgliedern diese nun eine andere als die bisherige Auffassung zu den WkB vertreten.

Herr Reinhardt erwidert, dass die WkB nicht Gegenstand einer Beschlussfassung in dieser Sitzung gewesen sind und inhaltliche Themen innerhalb der Gruppe SPD-Grüne-Linke noch nicht abschließend behandelt wurden.

Herr Hüper-Maus ergänzt, dass die gleiche Frage auch an die Gruppe CDU-FWS gestellt werden könnte.

21. Anfragen der Ratsmitglieder

Es werden keine Fragen gestellt.

Ende des öffentlichen Teils: 20:18 Uhr